

**RS OGH 1998/12/15 4Ob306/98y,
8Ob48/00t, 3Ob106/10z, 3Ob207/10b,
3Ob129/12k**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.12.1998

Norm

KO §28 Z2

KO §28 Z3

KO §28 Z4

KO §31 Abs1 Z1 Fall2

KO §31 Abs1 Z2 Fall2

Rechtssatz

Die Beweislast für die Nachteiligkeit trifft den Masseverwalter demnach nur, wenn das Gesetz die Nachteiligkeit ausdrücklich erwähnt (§ 28 Z 2, 3, 4; § 31 Abs 1 Z 1 und 2, jeweils zweiter Fall, KO). In allen anderen Fällen, in denen die Nachteiligkeit vermutet wird, bleibt es dem Anfechtungsgegner aber unbenommen, ihr Fehlen zu behaupten und zu beweisen.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 306/98y
Entscheidungstext OGH 15.12.1998 4 Ob 306/98y
Veröff: SZ 71/210
- 8 Ob 48/00t
Entscheidungstext OGH 29.03.2001 8 Ob 48/00t
- 3 Ob 106/10z
Entscheidungstext OGH 30.06.2010 3 Ob 106/10z
Auch
- 3 Ob 207/10b
Entscheidungstext OGH 14.12.2010 3 Ob 207/10b
Vgl auch
- 3 Ob 129/12k
Entscheidungstext OGH 11.07.2012 3 Ob 129/12k
Auch; nur: In allen anderen Fällen, in denen die Nachteiligkeit vermutet wird, bleibt es dem Anfechtungsgegner aber unbenommen, ihr Fehlen zu behaupten und zu beweisen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0111464

Im RIS seit

14.01.1999

Zuletzt aktualisiert am

24.09.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at